

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Humblebee“ vom 14. Januar 2021 08:40

[Zitat von yestoerty](#)

Ich finde meine Kinder helfen mir aktuell (sind ja noch im Kitaalter) dabei mich besser in die SchülerInnen mit Kindern hineinzusetzen. Gestern ist erst wieder eine aus ihrer Elternzeit zurück gekommen. Jetzt wo ich Kinder habe verstehe ich die Probleme junger Eltern besser.

Auch wenn das nochmal "böses Offtopic" ist: Das, was du schreibst, kann ich bzgl. junger Eltern unter deinen SuS gut nachvollziehen! Ich selber habe allerdings in all meinen Jahren als Lehrerin nur eine Handvoll SuS gehabt, die schon Eltern waren. Das liegt daran, dass ich nur sehr selten in Bildungsgängen eingesetzt bin, in denen ältere SuS sind, bspw. Fachschulen. In "meinen" Bildungsgängen sind meist jüngere SuS. Wir hatten zwar auch dort schon Schülerinnen, die sehr jung schwanger geworden sind, aber die haben dann allesamt die Schule abgebrochen 😞 .

Zurück zum Thema: Die "älteren Leutchen" in meiner Verwandtschaft fiebern der Möglichkeit zur Corona-Impfung schon geradzu entgegen und können es kaum abwarten, einen Impftermin zu bekommen.